



Stadt Bern
Fachstelle für Migrations- und
Rassismusfragen



**ICH SEHE WAS, WAS DU NICHT SIEHST.
RASSISMUS – SCHAUEN
WIR GEMEINSAM HIN!**

Aktionswoche der Stadt Bern gegen Rassismus: 16. – 23. März 2024

«Ich sehe was, was du nicht siehst!»



«Ich sehe was, was du nicht siehst!»: Die [14. Aktionswoche der Stadt Bern gegen Rassismus](#) thematisiert Rassismus in verschiedenen Lebensbereichen. Ob beim Warten an der Bushaltestelle, beim Picknicken im Park oder bei der Notenbesprechung in der Schule: Rassismus wirkt in allen Lebensbereichen. Einmal ist es ein direkter Übergriff, ein andermal sind es rassistische Zugangshürden. In diesem Jahr legt die Aktionswoche einen spezifischen Fokus auf den Bildungsbereich.

Kampagnenstart ist ab sofort. Vom 16. bis zum 23. März 2024 gibt es ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm. Schauen Sie sich das [Programm](#) an und tragen Sie die Veranstaltungen in Ihre Agenda ein. Rassismus – Schauen wir gemeinsam hin!

Netzwerk rassismuskritische Schule – Öffentliche Veranstaltung in der Aktionswoche gegen Rassismus



Am 18. März 2024 beschäftigen wir uns gemeinsam mit Dr. Denis Barasi mit der Rassismuskritik in der Ausbildung von Lehrpersonen. Wie kann eine kritische Auseinandersetzung mit Rassismus gelingen?

Alle Schulakteur*innen und weitere interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Eine [Anmeldung ist erforderlich.](#)

Antisemitismus und Muslimfeindlichkeit begegnen



Aufgrund der aktuellen Situation gilt es besonders aufmerksam gegenüber möglichen Diskriminierungen zu sein. Sowohl antisemitische als auch muslimfeindliche Erfahrungen sollten gemeldet werden.

- Fälle von Antisemitismus können bei der [Stiftung gegen Rassismus und Antisemitismus](#) gemeldet werden.
- Bei Muslimfeindlichkeit ist die [Anlauf- und Rechtsberatungsstelle der FIDS](#) für Meldefälle zuständig.
- Bei Diskriminierung und Rassismus im Internet gibt es das Meldetool: <https://www.reportonlineracism.ch/>
- Beratung: Das [gggfon](#) bietet Beratungen und Begleitung bei rassistischen Vorfällen, auch von Muslimfeindlichkeit und Antisemitismus.

Save the Date: «Bern bietet»- Vernetzungsanlass städtische Angebote



Haben Sie mit Ihrer Nachbarin schon mal über primano gesprochen? Fragen Freunde Sie manchmal zu DeutschBon oder wie man eine günstige Mietwohnung bekommt? Wissen Sie manchmal nicht, wer sich darum kümmert?

Die FMR lädt Schlüssel- und Fachpersonen im Bereich Migration und Mitarbeitende städtischer Stellen zu einem [Vernetzungsanlass](#) ein. Lernen Sie tolle Angebote kennen, sprechen Sie direkt mit den städtischen Mitarbeitenden, teilen Sie Bedürfnisse und Anliegen. Im Rahmen eines Podiumsgesprächs zum Thema «Übersetzen» sprechen Schlüsselpersonen über ihre Erfahrungen mit Übersetzungen im Kontakt mit Behörden. Mehr Informationen folgen auf der [Veranstaltungsw Webseite](#). [Melden Sie sich jetzt an](#).

Datum: Mittwoch, 12. Juni 2024 , 18.30h – 20.30h anschliessend Apéro

Ort: Sternensaal, Bümplizstrasse 119, 3018 Bern

Meilenstein erreicht: City Card Bern nimmt Fahrt auf!

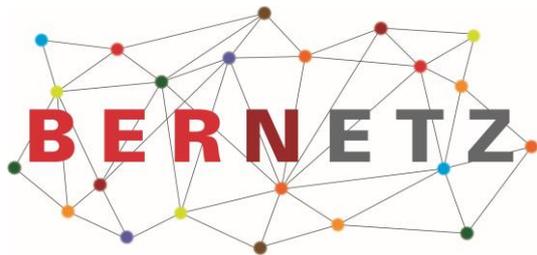


Im Dezember hat der Gemeinderat das Umsetzungskonzept für die "City Card Bern" besprochen und die notwendigen Vorbereitungsaufgaben vergeben. Die City Card dient als Nachweis für Identität und Wohnort für alle, die in Bern leben. Sie macht den Kontakt mit den Behörden

einfacher und ermöglicht einen unkomplizierten Zugang zu Dienstleistungen und Vergünstigungen.

Als nächster Schritt wird nun eine rechtliche Grundlage erarbeitet. Weitere Infos finden Sie auf der [Webseite Urban Citizenship](#) und in der [Medienmitteilung](#).

Werden Sie Bewerbungs-Götti oder Gotte bei Bernetz!



Sie lieben es, Bewerbungen zu lesen, und möchten sich für eine gute Sache engagieren? Werden Sie Bewerbungsgötti/-gotte bei Bernetz und unterstützen Sie qualifizierte Migrant*innen im Bewerbungsprozess, sei es durch Beratung, Hilfe beim Zusammenstellen oder Optimieren von Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!

Haben Sie Fragen? Projektleiterin [Lora Slovak](#) gibt Ihnen gerne Auskunft. Weitere Informationen erhalten Sie unter bern.ch/bernetz.

Save the Date: Austauschsitzen Migration zum Thema «Alter und Migration» und «Wohnen»



Die «Austauschsitzung Migration» findet zweimal jährlich statt und wird abwechselnd von der Fachstelle für Migrations- und Rassismusfragen und der isa Fachstelle Migration organisiert. Notieren Sie sich beide Termine.

Die Veranstaltung der isa findet zum Thema «Alter und Migration» statt und beschäftigt sich mit folgenden Fragen: Kann ich nach der Pensionierung in mein Herkunftsland zurückkehren und dort Rente beziehen? Habe ich Anspruch auf Ergänzungsleistungen? Was kann die Spitex im Krankheitsfall für mich tun? Eingeladen sind sowohl direkt Betroffene wie auch Fachpersonen, die in ihrem Alltag solchen Fragen begegnen.

Die Austauschsitzung Migration der FMR wird sich mit dem Thema «**Wohnen**» beschäftigen.

«Alter und Migration» Dienstag, 7. Mai 2024

«Wohnen», Donnerstag, 14. November 2024_

Neu in Bern? Alle Infos in 15 Sprachen und Videos auf Facebook



**Informationen
für das Leben
in Bern in
vielen Sprachen**

Français	Português
Italiano	По-руски
English	Shqip
العربية	ދިވެހި
Bosanski	ትግርኛ
Hrvatski	Туркча
Српски	Українською
Español	
Kurdî	

Sind Sie neu in Bern? Möchten Sie wissen, ob Sie mit Ihrer Aufenthaltsbewilligung arbeiten dürfen oder ob eine Krankenversicherung obligatorisch ist? Unter www.bern.ch/sprachen finden Sie alle wichtigen Informationen in fünfzehn verschiedenen Sprachen.

Auf der Facebook-Seite finden Sie aktuell jede Woche ein [Video](#) zu unseren Dienstleistungen in einer anderen Sprache. Schauen Sie sich zum Beispiel das Video auf Ukrainisch an. Bleiben Sie informiert und folgen Sie uns auf [Facebook!](#)

Leistungsvertrag mit Übersetzungsdienst Comprendi



Der Gemeinderat hat einen zweijährigen [Leistungsvertrag genehmigt](#). Wie in den Vorjahren hat die Stadt Bern auch für 2024 und 2025 einen Leistungsvertrag mit Caritas Bern für den Dolmetschdienst Comprendi ab. Die Leistungen werden mit 50'000 Franken pro Jahr abgegolten. Der Übersetzungsdienst verbessert die Zugänglichkeit zu städtischen Dienstleistungen für Fremdsprachige.

Brauchen Sie eine*n Dolmetscher*in für eine Veranstaltung oder für ein Beratungsgespräch? Comprendi vermittelt interkulturelle Übersetzer*innen für mündliche Übersetzungen.

Dank dem Leistungsvertrag der Stadt Bern mit Comprendi können die Dienststellen der Stadtverwaltung und subventionierte Betriebe die Dienstleistungen der Vermittlungsstelle zu einem günstigeren Tarif beziehen. Weiter zu [Comprendi](#).

Familiennachzug: Informationen aus erster Hand



Personen, die Familienangehörige aus dem Ausland in die Schweiz holen möchten, erhalten an der Informationsveranstaltung wichtige Informationen und Antworten auf ihre Fragen zum Familiennachzug. Mehr dazu finden Sie auf der [Webseite Familiennachzug](#).

Datum: Mittwoch, 29. Mai 2024 von 19.00 – 21.00 Uhr.

Ort: Le Cap, Französische Kirche, Predigergasse 3, 3011 Bern

Einbürgerung: Jetzt für die Informationsveranstaltung anmelden

Möchten Sie sich einbürgern? Haben Sie Fragen dazu? Dann sind die Informationsveranstaltungen zur Ordentlichen Einbürgerung genau das Richtige für Sie!

Begeben Sie sich auf den Weg zur Einbürgerung und melden Sie sich jetzt über das Online-[Formular](#) an.

Donnerstag, 7. März 2024, um 17.30 Uhr

Donnerstag, 7. November 2024, um 17.30 Uhr

Ort: Predigergasse 5, 3011 Bern, 4. Stock, Raum 407

Stadt unterstützt bei der Wohnungssuche

Die Stadt Bern hat beschlossen, armutsbetroffene und armutsgefährdete Menschen beim Finden und Halten von Wohnungen zu unterstützen. Hierfür wird

ein Beratungsangebot eingerichtet. Zusätzlich wurde der [Zugang zum Wohnungsmarkt](#) durch eine Mietkautionsversicherung erleichtert.

Spielend lernen für einen guten Start mit schritt:weise

Primano startet im März wieder mit dem neuen Durchgang des Hausbesuchsprogramms schritt:weise.

Kennen Sie Familien in der Stadt Bern mit Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren? Machen Sie sie auf das Programm aufmerksam. Alle wichtigen Informationen finden Sie auf der [Webseite](#) und im [Film](#). Für Fragen stehen Ihnen die schritt:weise Standortleiterinnen gerne zur Verfügung.

Bern feiert den Tag der Nachbarschaft!

Bern feiert am 31. Mai den Tag der Nachbarschaft – feiern auch Sie!

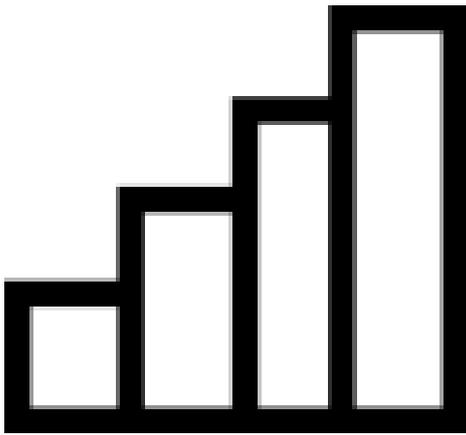
Wie wäre es mit einem Apéro im Treppenhaus, einem Fest auf dem Trottoir, einem Grillabend, Brunch, Tanztee oder einer Vorlesestunde? Mit einem Picknick, zu dem alle etwas mitbringen? Einem Kaffeeklatsch oder einer Sause in der Waschküche? Mit einer Schnitzeljagd im Quartier oder einer Bowle auf dem Dachboden?

Ideen, Tipps, Infos, Einladungskarten und Spiele finden Sie auf der [Webseite Tag der Nachbarschaft](#).

Tipps



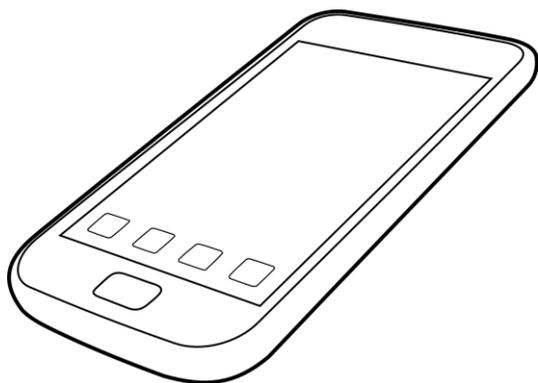
- Die Förderprogramme der Eidgenössischen Migrationskommission EKM sind neu lanciert. Frist für die Einreichung von Projekten im [Programm «Citoyenneté – mitreden, mitgestalten, mitentscheiden»](#): 1. Juni 2024. Frist für die Einreichung von Projekten im [Programm «Neues Wir – Kultur, Migration, Teilhabe»](#): 1. September 2024
- Pro Helvetia unterstützt Kulturinstitutionen mit dem [Programm «Diversität und Chancengleichheit»](#), um Diskriminierung zu bekämpfen und Zugänge zu erweitern. Teilnehmende Kulturorganisationen können nach einem zweitägigen Workshop finanzielle Unterstützung beantragen, um langfristige Diversitätsprozesse mit Coaches umzusetzen.



- Seit dem 1.2.2024 ist das Monitoring der Fachstelle für Rassismusbekämpfung (FRB) erstmals online verfügbar. Mit Illustrationen, animierten Grafiken und gebündelten Fakten bietet es nicht nur Einblicke, sondern auch eine interaktive Erfahrung rund um Rassismus und rassistische Diskriminierung in der Schweiz.

[Zum Monitoring.](#)

- Die Bevölkerungszahl in Bern stieg Ende 2023 um über 1400 Personen auf insgesamt 145 873 an, was einem Zuwachs von 1,0 Prozent entspricht. Dieses Wachstum ist hauptsächlich auf einen positiven Wanderungssaldo und einen Geburtenüberschuss zurückzuführen. Die ausländische Wohnbevölkerung trägt fast vollständig zum positiven Wanderungssaldo bei, das belegen die neuesten Zahlen von [Statistik Stadt Bern.](#)



- Das SEM hat eine Informations-App für Personen, die neu in die Schweiz gekommen sind lanciert. Sie ist ab sofort online verfügbar und kann über den QR-Code abgerufen werden. Die App bietet nützliche Informationen zum Leben in der Schweiz und ist in 18 Sprachen verfügbar. [Zur App](#).

- Erfahren Sie in wenigen Klicks, ob Sie die wichtigsten Kriterien für eine erleichterte Einbürgerung erfüllen. [Zum Self-Check](#).



- Am 20.2.2024 hat der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte im Fall Wa Baile gegen die Schweiz ein [wegweisendes Urteil](#) gefällt. Es wurde entschieden, dass die Schweiz in drei Punkten gegen die Europäische Konvention der Menschenrechte verstossen hat. Der Fall begann im Jahr 2015 als Wa Baile einen Strafbefehl wegen Nichtbefolgung polizeilicher Anordnungen juristisch anfocht. Mit diesem rechtlichen

Schritt wollte er auf die Problematik des Racial Profiling in der Schweiz aufmerksam machen.

Agenda

Aktuelle Hinweise auf Veranstaltungen rund um Migration/Integration und Rassismus finden Sie in der [Agenda auf unserer Webseite](#).

- [Aktionswoche der Stadt Bern gegen Rassismus](#), 16. - 23. März 2024
- [EKM Jahreskonferenz 2024](#): «Bewegte Kindheiten – Gefährdung und Ermächtigung von Kindern und Jugendlichen in der Migrationsgesellschaft Schweiz», 26. März 2024
- [Asylsymposium 2024](#), 2. & 3. Mai 2024
- [Austauschsitzung Migration «Alter und Migration»](#), 7. Mai 2024

Copyright © 2023 - Stadt Bern - All rights reserved.

Bild: Koffer: Rainer Sturm, Pixelio.

Herausgabe und Redaktion

Stadt Bern

Direktion für Bildung, Soziales und Sport

Fachstelle für Migrations- und Rassismusfragen

Predigergasse 5

3011 Bern

031 321 72 00

www.bern.ch/fmr

fmr@bern.ch

www.facebook.com/Bern.Migration.Rassismus

[Hier können Sie sich von dieser Liste abmelden](#)